

BEWERTUNGSREDE

LEITFADEN

Grundlegendes

Vor der Rede

- Als Redner: suche dir deinen Bewerter selbst aus und kommuniziere ihm deine Ziele.
- Als Bewerter: suche die Kommunikation mit dem Redner. Welches Feedback bringt den Redner weiter?
- Studiere die Projektziele vor der Rede.

Während der Rede

- Mache dir unbedingt Notizen und notiere alles, was du beobachtest.
- Weniger ist mehr: suche erst hinterher die wichtigsten Beobachtungen aus. Erkläre besser 2 Verbesserungsvorschläge gut und konkret statt 4 nur vage (beachte: 3 min Bewertungsrede).

Nach der Rede

- Liefere zeitnahes Feedback. Je mehr Zeit zwischen deiner Beobachtung und deinem Feedback verstreicht, desto schwächer wird das Feedback wahrgenommen.
- Suche ein Nachgespräch mit dem Redner. Für welche Vorschläge war kein Platz in der Bewertungsrede? Welche Verbesserungsvorschläge gibst du besser unter vier Augen?

Feedback geben

- Gebe ausschließlich spezifisches Feedback. Was genau kann der Redner verbessern? Kann er aus deinem Feedback ein neues Handeln ableiten?
- Sprich für dich selbst. Nutze mehr Ich-Botschaften als Du-Botschaften.
- Erkläre Ursache und Wirkung. Warum war es gut oder ungünstig, dass der Redner eine bestimmte Sache getan hat?
- Sandwich Methode: Beginne deine Rede mit einer Stärke des Redners. Bringe dann einen Verbesserungsvorschlag an und beende die Rede wieder mit einem Lob.



Durch dieses Vorgehen wird es dem Redner leichter fallen, deine Vorschläge anzunehmen und sie tatsächlich umzusetzen!

Feinschliff

Eine Bewertungsrede ist eine Rede

- Deine Bewertungsrede sollte wie jede Rede eine Einleitung, einen Hauptteil und einen Schluss haben. Eine gute Struktur fördert das Verständnis und damit die Effektivität deines Feedbacks.
- Fasse dein Feedback am Ende der Rede noch einmal leicht verdaulich zusammen.
- Deine Rede ist nicht nur für den zu bewertenden Redner gedacht. Formuliere sie so, dass alle im Publikum etwas lernen können.